

Ex-Partnerin und sich selbst mit Messer verletzt

Wiesbaden, Dotzheimer Straße/Teutonenstraße, 20.05.2019, 18:15 Uhr - (He) Nach einem Beziehungsstreit hat ein 50-jähriger Wiesbadener am gestrigen Montag zunächst seine Ex-Partnerin und im Anschluss sich selbst mit einem Messer verletzt. Die 46-Jährige Frau konnte das Krankenhaus nach einer ambulanten Behandlung wieder verlassen. Der 50-Jährige hatte sich selbst lebensgefährlich verletzt und musste in einem Krankenhaus stationär aufgenommen werden. Der Streit begann an der Wohnanschrift der Frau in der Dotzheimer Straße, wo es auch zu dem Übergriff gegenüber der 46-Jährigen kam. Der 50-Jährige flüchtete dann noch vor Eintreffen der Polizei in seine Wohnung in die Teutonenstraße. Dort trafen ihn dann Polizeikräfte schwerverletzt an. Indizien in der Wohnung und auch eigene Angaben geben deutliche Hinweise auf eine Selbstverletzung.

Flüchtiger Ladendieb leistet Widerstand

Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee, 20.05.2019, 16:45 Uhr - (He) Ein flüchtiger Ladendieb wehrte sich gestern Nachmittag gegen die Festnahme durch die Polizei und beleidigte und bedrohte die eingesetzten Beamten, sowie den beteiligten Ladendetektiv, auf das Übelste. Der begangene Diebstahl von Bekleidung in der Wiesbadener Luisenstraße war dem Ladendetektiv gegen 16:40 Uhr aufgefallen. Nach der erfolgten Ansprache floh der 30-jährige Dieb und der Detektiv nahm die Verfolgung auf. Auf dem Luisenplatz beleidigte und bedrohte der Täter zunächst seinen Verfolger, schubste ihn von sich weg und setzte seine Flucht fort. Eine alarmierte Polizeistreife erblickte den Flüchtenden dann im Bereich der Friedrich-Ebert-Allee. Trotz mehrfacher Aufforderung blieb der Mann zunächst nicht stehen und versuchte weiter zu flüchten. Der 30-Jährige konnte jedoch aufgehalten und gefesselt werden. Währenddessen kam es, nach Angaben der eingesetzten Beamten, zu Beleidigungen und Drohungen. Da der Mann über keinen festen Wohnsitz verfügt, wurde er zunächst in das Polizeigewahrsam eingeliefert.

Randalierer in der Fußgängerzone

Wiesbaden, Langgasse, festgestellt am 20.05.2019, 07.30 Uhr - (ho) Am Montagmorgen wurde an einem Geschäft in der Wiesbadener Fußgängerzone eine Sachbeschädigung festgestellt, bei der ein Sachschaden von über 10.000 Euro entstanden ist. Unbekannte hatten vermutlich in der Nacht zuvor in der Langgasse randaliert und mit einem Stein drei Schaufensterscheiben

des Geschäftes zerstört. Nach der Tat flüchteten die Täter unerkannt.

Diebstahl aus Reihenmittelhaus

Gonsenheim, Montag, 20.05.2019 - Einem unbekanntem Täter ist es in der Nacht auf Montag gelungen, die Haustür eines Einfamilienhauses in Gonsenheim ohne Beschädigung zu öffnen und in den Eingangsbereich einzudringen. Dort entwendete er eine Handtasche mit zahlreichen Schlüsseln und weiteren persönlichen Wertgegenständen und verlässt das Haus durch die Garage. Die Bewohner stellen den Einbruch am frühen Montagmorgen fest. Eine Spurensuche der Kriminalpolizei verlief ergebnislos.

Girocard entwendet - Dieb nutzt GiroGo-Funktion

Mainz, Montag, 20.05.2019 - Mit einer gefundenen Giro-Karte hat ein Täter mehrere Einkäufe bezahlt. Der Täter nutzte dabei die neuartige Bezahl-Funktion (Prepaid) zahlreicher Bezahlkarten. Diese GiroGo genannte Funktion erlaubt es, Einkäufe bis 25,- EUR ohne Eingabe einer PIN zu tätigen. Die Abbuchung erfolgt anschließend vom verbundenen Konto des Karteninhabers. Der Karteninhaber der missbräuchlich genutzten Karte hatte diese bereits in der letzten Woche in einem Zigarettenautomaten vergessen und den Verlust nicht seiner Bank gemeldet. Eine Sperrung ist aus diesem Grund nicht erfolgt, sodass die Abbuchungen möglich waren.

Goldkette aus Seniorenresidenz entwendet

Essenheim - Bereits letzte Woche wird einer 90-jährigen Bewohnerin einer Seniorenresidenz ihre Goldkette entwendet. Der Tatzeitpunkt sowie der Tatort im Wohnheim sind unbekannt. Täterhinweise liegen aktuell ebenfalls keine vor. Die Seniorenresidenz ist grundsätzlich für Besucher geöffnet.